



Dem Pioniergeist, der 1870 zum Bau der ersten Albwasserversorgung führte, ist diese thematisch wie auch landschaftlich hoch interessante Tour gewidmet. Die Wegstrecke zeichnet die geschichtsträchtige und technische Meisterleistung nach.

Wir starten in Hütten und wandern durchs romantische Schmiechtal entlang des Flusses bis nach Teuringshofen, wo das erste Pumpwerk der Albwasserversorgung (heute Museum) steht. Dann folgen wir der Historie und wandern bergauf nach Justingen bis zum alten denkmalgeschützten Wasserbehälter beim Sandburren. Auf dem Rückweg wird die alte Steige passiert, auf der früher die mit Wasserfässern beladenen Ochsenkarren den mühsamen Weg nach oben antraten.

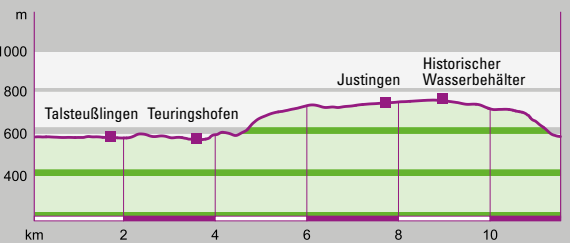
Albwassertour

Anfahrt nach Hütten

Linie R31 Münsingen - Schelklingen (Mo-Sa, von Mai-Okt. auch Sonn- und Feiertage)

Linie 333 Schelklingen - Münsingen (tägl., So nur Rufbus)

Rundtour	11,9 km
Gehzeit	ca. 3:15 h
Höhenmeter	200 m
Start/Ziel	Schelklingen-Hütten, Bahnhof oder Biosphäreninfozentrum (Mühlstr. 7)



Sehenswürdigkeiten

1

Biosphäreninfozentrum Hütten
Vertiefungsthemen sind das Schmiechtal, die Albwasserversorgung, der Bau der Eisenbahn und die Höhlen mit den archäologischen Funden (Mai-Okt., Sonn- und Feiertage)

2

Hohler Fels Hütten
Felsgrötte am Hang des Schmiechtals, ca. 15 m über dem Tal

3

Talsteußlingen
Historisches Mühlrad

4

Teuringshofen
altes Pumpwerk zur Albwasserversorgung von 1870, heute Museum und techn. Kulturdenkmal (Mai-Okt. jeden 1. Sonntag im Monat, nachmittags)

5

Justingen
Stauferstele an der Kirche, Denkmal „Berühmte Justinger“ am Backhaus

6

Historischer Wasserbehälter
1870/71 setzte der Stuttgarter Ingenieur Karl Ehmann seine Pionierpläne zur Albwasserversorgung um und pumpte Wasser vom Schmiechtal (Pumpwerk Teuringshofen) in einen Sammelbehälter auf die Alb. Damit wurden Justingen, Ingstetten und Hausen als erste Albdörfer überhaupt dauerhaft mit Wasser versorgt.

7

Steige
auf der alten Wegstrecke führen früher die Bauern mit Ochsenkarren das Wasser in Fässern auf die Alb



Pumpwerk bei Teuringshofen

Hohler Fels Hütten

